

Jahresbericht 2020

Bericht der Präsidentin

Das Vereinsjahr wurde, wie allen bekannt, durch die Covid-19-Pandemie stark beeinflusst. Trotzdem konnten wir uns, unter Berücksichtigung aller Massnahmen, an fünf Sitzungen mit dem SPITEX-Geschehen befassen. Zwischen den einzelnen Sitzungen wurden die Vorstandsmitglieder mit einem Informationsschreiben über aktuelle Themen informiert. Die geplante Mitgliederversammlung vom 8. April 2020 musste, aus aktuellem Anlass, verschoben werden. Am Mittwoch, 12. August 2020 konnten wir im Jägerstübli des Hotel Reuti, unter Berücksichtigung aller Covid-19-Massnahmen, unsere Mitgliederversammlung durchführen. Wir konnten unsere Präsidentin Greth Bütikofer mit den besten Wünschen für ihre Gesundheit gebührend verabschieden. Auch durfte die Versammlung zwei neue Vorstandsmitglieder wählen und die Änderung der Anzahl der Vorstandmitglieder in den Statuten wurde einstimmig genehmigt. Christine Rilling wurde von der Versammlung für ein Jahr als Präsidentin gewählt. So hoffen wir, dass die Arbeit des Vorstands durch die personellen Veränderungen bis auf weiteres gesichert ist.

Am 28. August 2020 fand das jährliche Treffen der Präsidenten der vier Fördervereine statt. Gegenseitig informierten sich die Anwesenden über die jeweiligen Aktivitäten der Vereine vor Ort. Dabei kam die Idee auf, zukünftig allen Mitarbeitenden der SPITEX OOB AG gemeinsam ein kleines Weihnachtsgeschenk zu überreichen. Somit entfällt für uns in Zukunft die Aktivität „Mitarbeiter-Apéro“, welcher jeweils Ende Jahr stattgefunden hat.

Im November 2020 durften alle Mitarbeitenden der SPITEX OOB AG ein Corona-Geschenk in Empfang nehmen. Das Geschenk, in Form von Gutscheinen des lokalen Gewerbes, wurde durch die vier Fördervereine finanziert und damit auch ermöglicht. Es soll ein grosses Dankeschön der Fördervereine an alle Mitarbeitenden symbolisieren.

Aufgrund der Pandemie mussten wir den Ausflug „Zämen chochen, zämen ässen, zämen dorfen“, den Klientenausflug und die erneute Durchführung von „Zämen chochen, zämen ässen, zämen dorfen“ absagen. Auch der traditionelle Herbstmarkt konnte ebenfalls nicht durchgeführt werden.

So schliessen wir das Vereinsjahr mit der Hoffnung ab, dass wir alle diese Pandemie gut überstehen. Ich bedanke mich herzlich bei allen Vereinsmitgliedern, die uns die Treue halten. Meinen Vorstandskolleginnen danke ich für ihre Unterstützung und ihr Mittragen.

Christine Rilling
Präsidentin Förderverein SPITEX Hasliberg

Jahresrechnung 2020

Die Erfolgsrechnung schliesst im Vereinsjahr 2020 mit einem Aufwand von CHF 4'630.70 und einem Ertrag von CHF 5'045.90 ab. Höher als in anderen Jahren fielen die Ausgaben für Porti und Inserate aus. Auch Briefpapier und Couverts mussten wir neu anschaffen.

Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Gewinn von CHF 415.20 ab, den wir nach der Genehmigung durch die Mitgliederversammlung dem Eigenkapital gutschreiben werden.

Im Betriebsjahr 2020 durften wir Spenden von insgesamt CHF 12'725.45 in Empfang nehmen. Das ist fast doppelt so viel, wie im Vorjahr. Aus dem Spendenfonds finanzierten wir die Geschenke für das Team „Zämen chochen, zämen ässen und zämen dorfen“, einen Badelift für einen Klienten, sowie die Weihnachtsgeschenke für die Klientinnen und Klienten am Hasliberg der SPITEX OOB AG. Aufgrund der besonderen Arbeitsbedingungen im Corona-Jahr erhielten alle Mitarbeitenden der SPITEX OOB AG ein grosszügiges Geschenk. Daran beteiligten wir uns mit einem Betrag von CHF 2'333.00. Alle anderen Fördervereine im Gebiet übernahmen ebenfalls ihren Anteil. Der Saldo des Spendenfonds beträgt am Ende des Jahres 2020 CH 91'776.70, was einem Zuwachs von CHF 9'364.40 entspricht.

Ruth Moor
Kassierin

Aktivitäten

Zämen chochen, zämen ässen, zämen dorfen

„Zämen chochen, zämen ässen, zämen dorfen“ konnte infolge Covid-19 nicht wie gewohnt am 1. Donnerstag im Oktober starten. In Absprache mit Yvonne und Erwin Ramseier sowie Heinz Blatter sahen wir uns gezwungen, das Seniorenkochen fürs Jahr 2020 abzusagen. Wir hoffen, dass ein Neustart 2021 möglich wird.

Klientenausflug

Datum und Ausflugsziel des gewohnten Klientenausflugs mit aktuellen und ehemaligen Klienten der SPITEX OOB AG am Hasliberg war bekannt. Auch diese Aktivität hat die Pandemie verhindert. Wir sind zuversichtlich und hoffen im kommenden Jahr auf eine Durchführung.

Herbstmärt

Im Stillen haben wir Vorstandsmitglieder gehofft, dass der Herbstmärt am 1. Samstag im Oktober stattfindet. Dem war dann nicht so. Es musste wohl so sein. „Hudelwetter“, „uschnitzig“, nass und kalt war es an diesem Tag. Fraglich ob Gäste gekommen wären. Wie sagt man so schön: „Vor zö“ und nächstes Jahr wieder.

Ruth Zenger-Zenger
Aktivitäten